Pkw von S-Bahn erfasst

Sehnde, Region Hannover (Nds). **Am Sonntagmorgen wurden mehrere Ortsfeuerwehren der Stadtfeuerwehr Sehnde zu einem Unfall zwischen Auto und S-Bahn an den Bahnübergang zwischen Bolzum und Sehnde gerufen.**

Der aus Richtung Bolzum kommende 68-jährige Fahrer eines Pkw übersah auf der Landesstraße (L) 410 einen beschrankten Bahnübergang und stieß mit einem Zug zusammen. Dabei verletzte er sich leicht.

Nach bisherigen Erkenntnissen des Verkehrsunfalldienstes Hannover war der Mann kurz nach 08:00 h mit seinem Pkw Skoda Yeti auf der L 410, aus Richtung Bolzum Richtung Algermissen kommend unterwegs. Offenbar aufgrund der tiefstehenden Sonne übersah er, dass die Schranke an dem Übergang bereits geschlossen war. Im Anschluss durchbrach der Pkw die Absperrung und wurde von einer herannahenden S-Bahn der Linie 3 (Fahrtrichtung Hildesheim) im Frontbereich erfasst.

Bei dem Unfall zog sich der 68-Jährige aus Sehnde leichte Verletzungen zu. Ein Rettungswagen brachte ihn zur ambulanten Behandlung in eine Klinik. Der Lokführer (56 Jahre) sowie neun Fahrgäste der S-Bahn blieben unverletzt.

Die alarmierten Feuerwehren sicherten die Unfallstelle ab und stellten den Brandschutz sicher.
Im Einsatz waren die Ortsfeuerwehren aus Bolzum, Sehnde, Müllingen-Wirringen, Wehmingen und Ilten.

Textinfo: Chris Rühmkorf, Polizeidirektion Hannover,
Fotos: Christian Wiethe